



Alternativantrag zum Antrag nach § 37 GO.LT

Fraktion DIE LINKE

Direktvermarktung stärken - Politik muss Vorbild sein!

Antrag Fraktion AfD - **Drs. 7/2981**

Der Landtag wolle beschließen:

Regionale Landwirtschaft, Verarbeitung und Vermarktung in Sachsen-Anhalt nachhaltig unterstützen

Der Landtag stellt fest:

Ein wichtiges Instrument zur Sicherung und Entwicklung der ländlichen Räume ist die Landwirtschaft. Die Landwirtschaftsbetriebe verschiedener Größe und Eigentumsformen, insbesondere Genossenschaften sowie kleine und mittlere Unternehmen, geben der dörflichen Gemeinschaft im ländlichen Raum ihre wirtschaftliche und soziale Struktur. Chancen der zukünftigen Entwicklung der ländlichen Räume liegen in einer integrierten ländlichen Entwicklung, die auf die Stärken der Regionen baut. Zur Sicherung der regionalen Wertschöpfungsketten gehört auch die in Sachsen-Anhalt heimische Ernährungswirtschaft, die die im Lande erzeugten Produkte verarbeitet.

Die Landesregierung wird aufgefordert,

1. regionale Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung von heimischen Produkten besonders zu fördern und zu diesem Zweck regionale Wertschöpfungsnetzwerke und Logistik für landwirtschaftliche Produkte zu unterstützen;
2. die Agrarmarketinggesellschaft als bestehende Einrichtung für diese Aufgaben und bei der Bewerbung regionaler Produkte mit Priorität zu unterstützen. Die Unterstützung durch die Landesregierung muss sich auch in der personellen und finanziellen Ausstattung wiederfinden;
3. die erzeugenden, verarbeitenden und veredelnden Betriebe zu beraten, sowie Schulungen der kommunalen Strukturen sowie interkommunale Netzwerke im Bereich Direktvermarktung zu etablieren und zu intensivieren;

(Ausgegeben am 20.06.2018)

4. bessere Kennzeichnungsmöglichkeiten zur Herkunft von Agrarprodukten zu entwickeln und einzusetzen;
5. zu prüfen, wie Regionalität im Ernährungsbereich bei Ausschreibungen der öffentlichen Hand besser berücksichtigt werden kann;
6. bei Veranstaltungen von Fraktionen und Landesverwaltung Lebensmittel möglichst aus regionaler und ökologischer Produktion zu verwenden;
7. in den Ausschüssen für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sowie für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung bis Ende 2018 zu den vorgenannten Punkten Bericht zu erstatten.

Begründung

Die Land- und Ernährungswirtschaft ist ein wichtiges Standbein zur Einkommenssicherung, gerade auch in den ländlich geprägten Regionen Sachsen-Anhalts, und sie sorgen nachhaltig für eine regionale Wertschöpfung und die Nutzung nachwachsender regionaler Rohstoffe, für kurze Transportwege und damit für Klimaschutz. Auf dieser Grundlage werden auch Verbraucherinnen und Verbraucher wieder stärker auf saisonale Produkte aufmerksam.

Die Verarbeitung und Vermarktung regionaler Produkte ist jedoch häufig kleinteilig und obwohl für eine Mehrheit von Verbraucherinnen und Verbrauchern die Regionalität eine wichtige Rolle bei der Kaufentscheidung spielt, ist das vorhandene Potenzial nicht ausreichend ausgeschöpft.

Es muss gelingen, die Veredelung und Vermarktung zu steigern bzw. zu optimieren und damit die regionale Wertschöpfung im Lande zu verbessern. Die Agrarmarketinggesellschaft unterstützt alle Akteurinnen und Akteure des ländlichen Raumes bei der Vermarktung und dem Absatz von Produkten und Dienstleistungen der Agrar- und Ernährungswirtschaft.

Thomas Lipmann
Fraktionsvorsitzender